



Die vorchristliche Zeit.

Mit Gott! Dieser herrliche echt christliche Gruß soll auch für mich der Anfang einer recht beschwerlichen Arbeit sein.

Es ist schlechterdings ganz unmöglich, über die Zeit der Gründung des Ortes Cloetze irgend welche bestimmte Nachrichten aus der oben genannten Zeitepoche zu finden, deshalb ist es auch richtiger, eine Skizze der allgemeinen Geschichte unserer Gegend zu bringen.

Die Specialgeschichte muß allerdings den Baustein zur allgemeinen Geschichte liefern, dieselbe kann aber andererseits nur im Rahmen und im Lichte der letzteren richtig verstanden werden. Man muß besonders die Bedingungen und Bahnen der Entwicklung eines Ortes klar zu legen suchen, dieses nur mit knappen Zügen und Skizzen aus urkundlichen Berichten genommene Bild ergänzen und verständlich machen. Die ersten Nachrichten über die Lande zwischen Weser und Elbe sind vom grauen Alterthum auf uns überkommen. Strabo, Florus, Plinius und Dio, vier Geschichtsschreiber des Römischen Kaiserreichs, erzählen uns von vier Germanenkriegen oder Zügen des **D r u s u s**. Nach dem einen soll Drusus, welcher der erste war, der die römischen Legionen tief in das Innere Deutschlands führte, selbst bis zur Elbe (in der Gegend von Tangermünde) gelangt sein. Vier Jahre hintereinander (9—12 v. Chr.)